Presseinformation

Richtig spleißen: EFB-Elektronik veröffentlicht kostenfreie Schritt-für-Schritt-Anleitung mit Video

Sauberes Spleißen von LWL-Fasern für einwandfreie Ergebnisse

Bielefeld, 06.12.2022 - Der Breitbandausbau ist weiter auf dem Vormarsch: Laut Bundesregierung soll bis 2025 jeder zweite Haushalt in Deutschland einen Glasfaseranschluss bekommen können, bis 2030 jeder Haushalt. Für das Verbinden der Glasfasern ist das Fusionsspleißen von Lichtwellenleiter (LWL)-Fasern die am häufigsten angewendete Methode. Damit Installateure und Glasfasernetz-Betreiber diese reibungslos anwenden können, stellt der Systemanbieter und Hersteller für IT-Gebäudeverkabelung EFB-Elektronik kostenlos ein Whitepaper mit Lehr-Video zur Verfügung.

"Immer wieder erleben wir, dass beim Spleißen Fehler passieren", sagt Jan Behrend, Produktmanager Glasfaser-/Kupferverkabelung bei EFB-Elektronik. "Damit der Ausbau wie geplant verläuft und keine Verzögerungen entstehen, kommt es auf die korrekte Durchführung und das passende Werkzeug an."

Fehler beim Spleißen verzögern Glasfaserverkabelung

Beim Spleißvorgang werden zwei Glasfaserkabel übergangslos durch thermische Verschmelzung miteinander verbunden. Fallstricke jedoch wie beispielsweise beschädigte, abgenutzte oder falsch eingestellte Absetz- oder Trennwerkzeuge führen schnell zu Fehlern bei den Fasern. Schon bei kleinsten Beeinträchtigungen verlangsamt sich oder setzt die Datenübertragung ganz aus, sodass der Installateur das Kabel erneut spleißen muss. Aus diesem Grund führt das Whitepaper in zehn Schritten durch eine ausführliche, mit Bildern unterlegte Anleitung inklusive Vor- und Nachbereitung. Eine abschließende Tabelle fasst übersichtlich den Vorgang insbesondere mit Blick auf mögliche Fehlerquellen zusammen.

Vorteile nutzen, Störungen vermeiden

Behrend: "Vor allem im Bereich der Datenkommunikation ist Spleißen nicht mehr wegzudenken, da die Technik eine sehr gute Übertragungsleistung ermöglicht. Werden Kabel versehentlich durchtrennt, ist zudem die saubere Verbindung durch die übergangslose, thermische Verschmelzung einfach wieder herzustellen."

Unternehmenskontakt für Medien

EFB-Elektronik Niklas Krusberski Tel: +49 (0) 521/40418952

E-Mail: n.krusberski@efb-elektronik.de

Pressekontakt

VOCATO public relations GmbH Jessica Auweiler / Sabrina Stünkel +49 (0) 2234/60198-17/-21 jauweiler@vocato.com / sstuenkel@vocato.com

E F B ELEKTRONIK

Presseinformation

Ausführlichere Informationen bietet das Whitepaper "Der Leitfaden für richtiges Spleißen von LWL-Fasern" von EFB-Elektronik: https://www.efb-elektronik.de/spleissleitfaden

Über EFB-Elektronik

Die EFB-Elektronik GmbH gehört zu den führenden Herstellern und Systemanbietern für Netzwerktechnik und industrielle Systemlösungen. Unsere Expertise reicht von strukturierter Verkabelung über zertifizierte High-End Produkte für Data Center bis hin zu individuellen Entwicklungen im Auftrag von Industriekunden. Von unserem Hauptsitz in Bielefeld / Deutschland aus, sind wir weltweit tätig.

Zu unseren Kunden zählen Top-Adressen der IT- und Sicherheitsbranche sowie mittelständische und große Unternehmen. Unsere Kunden profitieren von einem internationalen Netzwerk, in dem wir als Mitglied der leistungsstarken TKH Group aus den Niederlanden mit über 6.500 Mitarbeitern weltweit und internationalen Fertigungsstätten agieren.

Die EFB-Gruppe ist europaweit mit 330 Mitarbeitern an neun Standorten vertreten. Neben zahlreichen Vertriebsstandorten in Deutschland haben wir Tochtergesellschaften in Istanbul, Kopenhagen und Wien sowie einen Produktionsstandort in der Slowakei.

Bildmaterial

Bild 1: Beim Spleißvorgang werden zwei Glasfaserkabel übergangslos durch thermische Verschmelzung miteinander verbunden.

Bild 2: Um zu verhindern, dass die Faser an der empfindlichen Spleißstelle bricht, empfiehlt sich die Anbringung eines Crimpspleißschutzes.

Unternehmenskontakt für Medien

EFB-Elektronik Niklas Krusberski Tel: +49 (0) 521/40418952

E-Mail: n.krusberski@efb-elektronik.de

Pressekontakt

VOCATO public relations GmbH Jessica Auweiler / Sabrina Stünkel +49 (0) 2234/60198-17/-21 jauweiler@vocato.com / sstuenkel@vocato.com